

Mitteilungsvorlage

Investitionskostenzuschüsse an Sportvereine 2013; hier Antrag des Goldenberger TV

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Ausschuss für Schule und Sport	11.06.2013	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Beteiligte Stellen

0.10 Verwaltungssteuerung
0.11 Personal und Organisation

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

10.000 €

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

Produkt(e)

08.01.01 Sportförderung und Schulsport

Mitteilung der Verwaltung

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

Der Goldenberger Turnverein besitzt ein über 100 Jahre altes Gebäude mit einer Turnhalle. Die Turnhalle wird außer von verschiedenen Gruppen des Vereins auch von der benachbarten Grundschule genutzt und für deren Bewegungsstunden dringend benötigt.

Das Gebäude ist immer wieder renovierungsbedürftig. Nun steht seit längerer Zeit eine Sanierung des Daches am Vorderhaus an (siehe anl. Antrag), für die der Verein eine finanzielle Förderung beantragt. Dazu führt der Verein u.a. folgendes aus:

„Dringlicher Antrag auf Zuschuss

Sehr geehrter Herr Fiedler,

als im Jahre 1910 die Turnhalle durch Adolf Westen unseren Turnbrüdern von damals zur Verfügung gestellt wurde, war die Freude – wie auch der Festschrift aus diesem Jahre – groß. Noch heute erfreuen wir uns an diesem sicherlich auch für den Stadtteil Goldberg außergewöhnlichen Bauwerk.

Sie wissen aber auch aus jüngster Vergangenheit, dass ein Gebäude mit über 100 Jahren Alter immer wieder renovierungsbedürftig wird.

Dank der Unterstützung der Stadt Remscheid im Jahre 2009 war es uns möglich, lange aufgeschobene Renovierungsarbeiten in der Turnhalle, nämlich Dach, Hallenboden und Fenster zu erneuern.

Dabei konnten wir auf eine große Summe durch das Konjunkturpaket zugreifen, haben aber auch die eiserne, über Jahre angesparte, Reserve des Turnvereins (rund 75.000 Euro) genutzt. Damit sollte die Zukunftsfähigkeit unseres mit ca. 360 Mitgliedern und 150 weiteren Sportlern in den Kursen kleinen Turnverein gesichert werden.

Die strengen Winter der Jahre 2010 und 2011 machten aber deutlich, dass auch Gewerke am Vorderhaus renovierungsbedürftig sind. Uns liegt ein Angebot des hiesigen Dachdeckers **aus dem Jahre 2011** vor. Diese betreut seit Jahren unsere Dächer und wurde auch für die große Renovierung in 2009 herangezogen.

Am Datum des Angebotes können Sie erkennen, seit wann wir aus finanziellen Bedenken das Angebot liegen lassen, zumal wir derzeit nicht über ausreichend liquide Mittel verfügen.

Auch im Winter 2012 sorgten wir uns ob möglicher Schneemassen. Wir befürchten, bei weiteren Aufschüben, Folgeschäden, insbesondere auch in der Hausmeisterwohnung. Dort sind in den Wintern 2011 und 2012 Wasserrohre zugefroren und es bestand die Sorge der Schimmelbildung (was glücklicherweise nicht bestätigt wurde). Der Dachdecker hat uns aber nun dringend zum Handeln aufgefordert.

...

Um Ihnen einen kurzen Überblick über den Turnverein zu geben, erlauben Sie mir einen kleinen Blick in die Zahlen.

Mitgliederbestand 03.06.2013 374 (vorliegende Kündigungen zum Jahresende: 12)

Mitgliederbestand 31.12.2012 339

Mitgliederbestand 31.12.2011 315

Mitgliederbestand 31.12.2010 289

Mitgliederbestand 31.12.2009 260

...

Wie zu erkennen ist, liegt eine sehr gute Entwicklung im Mitgliederbestand vor. Bei durchschnittlichen Beitragseinnahmen von 100,00 Euro pro Mitglied entspricht der aktuelle Mitgliederbestand einem Beitragsvolumen von unter 40.000 Euro. Es ist derzeit kaum möglich, in den Gruppen stark zu wachsen. Wir unternehmen derzeit viele Anstrengungen, weitere

Angebote in weiteren Turnhallen aufzubauen. Ein Beispiel ist hier die Ausweitung unseres MMA-Angebotes in der Turnhalle Hackenberg. Derzeit sind wir auf der Suche nach interessanten Angeboten und den entsprechenden Übungsleitern (Yoga wäre hier ein Beispiel). Der GTV ist aber auch bekannt für innovative Angebote wie ZUMBA-Fitness, Parkour und MMA. Bei allen genannten Angeboten war der GTV einer der Vorreiter bei den Turnvereinen in Remscheid.

Diese Angebote, wie auch z.B. das Denksport-Angebot (meines Wissens nach einzigem Angebot für Vereinsmitglieder in Remscheid), haben wir es geschafft, diese obigen Zahlen aufzubauen.

...

Glücklicherweise können wir die Turnhalle an die Stadt Remscheid vermieten, was weitere Mieteinnahmen einbringt.

Auch ist der jährliche Zuschuss der Stadt Remscheid nicht zu verachten, auf den wir angewiesen sind.

Aber auch die Kosten müssen bei dieser Betrachtung beachtet werden.

Ein Kostentreiber ist die Turnhalle.

....

Die Reparaturen entsprechen aber den durchschnittlich zu erwartenden Kosten auf einen 5-Jahres-Zeitraum im Schnitt nach aktuellem Stand.

Die laufenden Kosten für den Unterhalt der Turnhalle (...) planen wir auch für 2013 mit einem Betrag von rund 33.000 Euro. Damit liegen wir, auf Planstunden errechnet, bei einem Stundenkostensatz von knapp 15 Euro. Uns ist bekannt, dass Vereine ohne Eigentum, Turnhallen der Stadt Remscheid zu einem teilweise deutlich günstigeren Satz pro Stunde anmieten können. Somit kommt es zudem, von der Kostenseite, zu einer Wettbewerbsverzerrung.

...

Für 2013 planen wir, vor Renovierungskosten, derzeit mit einem positiven Ergebnis von 5.700 Euro.

Wenn man hiervon die aktuell dringend zu erledigen Renovierungsarbeiten an der Hallendecke mit rund 2.500 Euro vornehmen, verbleiben für 2013 3.200 Euro. Und auch dieses Ergebnis ist nicht ohne Zuschüsse und Zuwendungen zu erzielen.

Wie kann mit diesen Zahlen ein derartiges Projekt von rund 40.000 Euro finanziert werden? – Dies geht nur mit Zuschüssen, um die wir hier aufgrund der Dringlichkeit bitten.

...

Renovierung Dach am Vordergebäude: 40 T€ (Angebot ...)
./ Eigenmittel 17 T€ (mit 50% die Schmerzgrenze)
./ beantragte Förderung 10 T€
Verbleiben 13 T€

Wir würden uns über eine Spende der Stadt Remscheid in Höhe von 10.000 Euro sehr freuen, so dass der verbleibende Betrag bei 13.000 Euro liegt. Wir würden uns bemühen, diesen Betrag über Spenden zu reduzieren und notfalls ein vergünstigtes Darlehen, abgesichert über den Landessportbund, aufzunehmen. Die monatliche Annuität wäre für uns gerade noch darstellbar, wobei wir bei einem positiveren Verlauf in 2013 und höheren Barbeständen zum Jahresende eine Sondertilgung durchführen würden.

Herr Fiedler, wir können kaum noch warten. Einen weiteren Winter möchten wir mit dieser Situation nur ungern erleben und würden uns freuen, eine kurzfristige Entscheidung zu erhalten, um ggf. auch im Sommer bereits die Arbeiten beginnen zu können.

Wenn Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne wie folgt zur Verfügung:

Marc Schiller: marc.schiller@goldenberger-tv.de oder Adolf Kappenstein:

adolf.kappenstein@goldenberger-tv.de

Wir danken Ihnen für eine wohlwollende Prüfung unseres Antrags und verbleiben mit sportlichen Grüßen vom Goldenberg

Goldenberger Turnverein 1892 e.V.
Der Vorstand

Marc Schiller

Adolf Kappenstein“

Für derartige Maßnahmen der Vereine stehen laut Ratsbeschluss jährlich 10.000 € aus der Sportpauschale des Landes als Fördermittel zur Verfügung. Über die Verwendung dieser Mittel entscheidet der Ausschuss für Schule und Sport.

In diesem Jahr ist noch kein entsprechender Beschluss gefasst worden. Da außer dem Goldenberger Turnverein weitere Vereine Unterstützungsbedarf signalisiert haben (z. B. IGR für die Aktivierung einer Außenfläche im Sportzentrum Hackenberg) – hier liegt noch kein Antrag vor – empfiehlt die Verwaltung, eine Entscheidung über die Mittelvergabe erst nach den Sommerschulferien zu treffen.

Auf Grund der Dringlichkeit der Maßnahme in Goldenberg wurde die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn erteilt.

In Vertretung

Mast-Weisz
Stadtdirektor

Wilding
Oberbürgermeisterin